

Bewilligung von Mitteln für die Forschungsarbeit „Geschichte des Naturwerksteins Flossenbürger Granit“



Ziel ETZ
Freistaat Bayern –
Tschechische Republik
2014 – 2020 (INTERREG V)



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung

Die TU München, hier federführend vertreten durch Herrn Dr. Lehrberger übernimmt die Forschungs- und Dokumentationsarbeiten zur Geschichte des Naturwerksteins „Flossenbürger Granit“. Die von der TU betreute Masterarbeit von Frau Tanja ten Voorde ist dazu bereits eine sehr gute Grundlage. Vorgespräche zur Abstimmung der fachlichen und wissenschaftlichen Eignung fanden am 02.02.2022 statt.

Für die Durchführung des Projektes wird die Summe von **3.000,00 €** zur Verfügung gestellt. Dabei werden keine Kosten für Overhead übernommen.

Voraussetzungen für die Förderung des Projektes

Das Vorhaben einschließlich des Vorliegens des gedruckten Buches ist bis zum **31.12.2022** abzuschließen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass Übersetzungen, Layout und Druck mindestens drei Monate in Anspruch nehmen werden. Angestrebter Termin für die Fertigstellung des Manuskriptes ist daher der **15. August 2022**.

Das Forschungsprojekt beinhaltet folgende Bestandteile:

- Sichtung und Bewertung des vorhandenen Materials zur Geschichte des Granitabbaus in Flossenbürg (aus Literatur einschließlich vorhandener Qualifizierungsarbeiten, Materialien des Gemeindearchivs, ggf. Interviews und eigene Recherchen), einschließlich einer Übersicht zu den technischen Daten des Gesteins
- Abfassung eines publizierbaren Textes (mit ausreichendem, instruktiven Bildmaterial) als Manuskript für die Gestaltung eines ca. 120-seitigen Buches (das historische Bildmaterial wird im Wesentlichen aus dem Archiv der Gemeinde Flossenbürg bereitgestellt; ergänzend wird Bildmaterial, z.B. Kartenübersichten, von Ihnen erstellt).
- Koordination von Beiträgen Dritter (z.B. zur Sozialgeschichte durch den GEOPARK Bayern-Böhmen)
- Endredaktion des Buches mit Freigabe zum Druck (in Absprache mit der Gemeinde Flossenbürg)

Der Fortschritt der Arbeiten ist mit der Gemeinde Flossenbürg, vertreten durch ihren 1. Bürgermeister Thomas Meiler, laufend abzusprechen. In allen Veranstaltungen im Zusammenhang mit diesem Projekt ist auf die Förderung durch das EU-Programm Ziel ETZ gemäß der auf der Webseite www.by-cz.eu hinterlegten Publikationsvorschriften hinzuweisen. Dies gilt ebenso für Vorträge oder Präsentationen auf Webseiten.